

Gemeinderatssitzung 27.8.2010

01. Tagesordnungspunkt

Antrag auf Umwidmung des Grundstückes Nr. 1537 in EZ 129 KG 81135 Völs von derzeit Freiland in Gewerbe- und Industriegebiet (Gewerbegebiet-West).

Herr Bruno Wirth, 6176 Völs, Kranebitterstraße 3, sucht mit Schreiben vom 08.07.2010, eingelangt bei der Behörde am 12.07.2010, um Umwidmung seines Grundstückes Nr. 1537 in EZ 129 KG 81135 Völs (Gewerbegebiet-West) von derzeit Freiland in Gewerbe- und Industriegebiet an. Die Parzelle liegt westlich der nun geplanten 5. Baustufe der Firma MPREIS, dazwischen liegen die Grundstücke von Frau Stolz (Grst. Nr. 1539) und Frau Überbacher (Grst. Nr. 1538), die in der Freilandwidmung verbleiben sollen. Herr Wirth steht mit der Firma MPREIS bezüglich eines Ankaufes oder einer langfristigen Verpachtung seines Grundstückes in Verhandlung.

Zwischen der 5. Baustufe der Firma MPREIS und den zur Umwidmung beantragten Grundparzellen 1537 und 1538 verbleibt eine Freilandparzelle (Stolz). Die „Inselwidmung“ ist laut Auskunft der Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht beim Amt der Tiroler Landesregierung zulässig.

Gemeinderat Ing. Lanbach stellt den **Antrag** die Flächenwidmungsplanänderung des Grundstückes Nr. 1537 in EZ 129 KG 81135 Völs von derzeit Freiland in Gewerbe- und Industriegebiet (Gewerbegebiet West) zur öffentlichen Auflage und im verkürzten Verfahren zu beschließen. **Einstimmig.**

02. Tagesordnungspunkt

Antrag auf Umwidmung der Grundstücke Nr. 1622 (gesamt) und Nr. 1623 (Teil) von derzeit Freiland (1622) bzw. Sonderfläche Einkaufszentrum, Betriebstyp A (1623 Teil) in Sonderfläche Tankstelle.

Die HYPO TIROL LEASING hat das Grundstück Nr. 1622 am westlichen Ende des Fachmarktzentrums Nord von Herrn Loretz erworben und möchte darauf eine SB-Tankstelle mit 2 Zapfsäulen und 3 Waschboxen errichten. Die Zu- und Abfahrtsituation hat der Verkehrsplaner Dipl. Ing. Schlosser begutachtet und mit einigen kleinen Änderungen (Entfernen eines Pylons, Versetzen von Randsteinen, Stopp und Abbiegeverbot für LKW über 3,5 t) für ausreichend empfunden. Die Tankstelle soll als Entlastung der ständig überlasteten Jet-Tankstelle dienen. Der Bauausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 12.08.2010 für die Umwidmung ausgesprochen. Der Antrag der HYPO auf Umwidmung in Sonderfläche Tankstelle liegt vor.

Der Gemeinderat möge die Flächenwidmungsplanänderung zur öffentlichen Auflage und im verkürzten Verfahren als solche beschließen.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag** die Umwidmung des Grundstückes 1622 (gesamt) von derzeit Freiland und einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 1623 von derzeit Sonderfläche Einkaufszentrum, Betriebstyp A, in nunmehr „Sonderfläche Tankstelle“ gemäß § 49 b TROG sowie Kenntlichmachung des Verlaufes der Verkehrsfläche gemäß § 53 Abs. 1 TROG zur öffentlichen Auflage und im verkürzten Verfahren zu beschließen. **Einstimmig.**

03. Tagesordnungspunkt

Datenlieferungsvereinbarung zwischen dem Land Tirol und der Marktgemeinde Völs – 7. Ergänzung zur Vereinbarung – Aktualisierung der Farborthofotos

Zwischen dem Land Tirol und den Gemeinden gibt es einen Datenlieferungsvertrag. Das Land stellt den Gemeinden Daten zur Verfügung, im Gegenzug dazu müssen die Gemeinden ihre Daten, wie Flächenwidmungsplan, örtliches Raumordnungskonzept, sämtliche Änderungen, udgl. dem Land zur Verfügung stellen.

Im Rahmen dieser Datenlieferung hat das Land Farborthofotos den Gemeinden zur Verfügung gestellt, die im GeoOffice (Bauamt) über den Kataster gelegt werden können. Diese Datenlieferung wird immer wieder aktualisiert.

Nun bietet das Land die 7. Ergänzung zum Datenlieferungsvertrag an, mit der die Farborthofotos aktualisiert werden sollen.

Die Datenlieferung kostet € 5,00 pro Quadratkilometer. Völs hat eine Fläche von 5,62 km² und kosten die neuen Daten damit € 28,10.

Der Gemeinderat möge den Bezug der Daten beschließen und die Ergänzung zum Datenliefervertrag unterschreiben.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass die Datenlieferungsvereinbarung zwischen dem Land Tirol und der Marktgemeinde Völs – z. Ergänzung zur Vereinbarung - abgeschlossen wird. **Einstimmig.**

04. Tagesordnungspunkt

Verlängerung des Mietvertrages für die Gemeindewohnung Herzog-Sigmund-Straße 3 a, TOP 04

Die Gemeindewohnung Herzog-Sigmund-Straße 3 a, TOP 04 (BUWOG) wurde mit Gemeinderatsbeschluss vom 27.04.2007 auf die Dauer von drei Jahren an Frau Waltraud Draxl vermietet. Das Mietverhältnis läuft mit 31.08.2010 aus. Nachdem die Wohnung derzeit nicht anderweitig benötigt wird und Frau Draxl gerne in der Wohnung bleiben möchte, soll das Mietverhältnis nochmals auf drei Jahre, das ist bis zum 31.08.2013 verlängert werden.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass der Mietvertrag für die Gemeindewohnung Herzog-Sigmund-Straße 3 a, Top 04, auf drei Jahre verlängert wird. **Einstimmig.**

05. Tagesordnungspunkt

Auftrag an Passer & Partner zur Planung des Kanales „Lindenweg“

Im Zuge der Kanalbestandsuntersuchung (TV Befahrung) wurde festgestellt, dass der Privatkanal am Lindenweg, der an der Westseite der Grundstücke von Süd nach Nord zum Otto-Kubik-Weg verläuft, in einem sehr schlechten Zustand ist. Die Anrainer klagen schon lange über Rückstauereignisse.

Das Büro Passer & Partner empfiehlt die Verlegung eines öffentlichen Kanalstranges in der Gemeindestraße „Lindenweg“ und legt für die Einreich- und Detailplanung das Anbot vom 20.01.2010 vor. Das Angebot beläuft sich auf € 8.114,45 netto inkl. Einreichoperat. Im heurigen Budget ist dafür kein Ansatz vorhanden.

Der Auftrag für die Planung sollte so erfolgen, dass diese im Herbst zur Budgeterstellung vorliegt. Damit könnte das Projekt in das Budget 2011 aufgenommen und im Frühjahr 2011 realisiert werden.

Der **Gemeinderat** möge dem Büro **Passer & Partner** den **Auftrag** zur **Ausarbeitung** des **Projektes „Kanal Lindenweg“** gemäß vorliegendem Anbot **erteilen** und die **Bedeckung** beschließen.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass der Auftrag zur Planung des Kanales „Lindenweg“ an das Büro Passer & Partner vergeben wird. Die Bedeckung soll aus Rechnungsüberschuss erfolgen. **Einstimmig.**

06. Tagesordnungspunkt

Ankauf eines Küchenherdes in der Volksschule, Bodensanierung Kindergarten Dorf

In der Volksschulküche wurde der Herd kaputt und musste noch im Sommer ein neuer Küchenherd angekauft werden. Die Kosten für den Ankauf des Küchenherdes belaufen sich laut Rechnung der Firma Schuler vom 05.07.2010 auf € 649,00 exkl. MwSt.

Im Zuge des Einbaues von Regalen im Kindergarten Dorf wurde festgestellt, dass der Boden im Abstellraum in einem sehr schlechten Zustand ist. Der Bürgermeister hat Schulwart Andreas Pittl am 5.7.2010 beauftragt, einen neuen PVC-Belag in Auftrag zu geben. Die Rechnung der Firma Klingseisen beträgt € 747,33.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass der Ankauf eines Küchenherdes in der Volksschule sowie die Bodensanierung im Abstellraum des Kindergartens Dorf

nachträglich genehmigt und die Bedeckung aus Rechnungsüberschuss beschlossen wird. **Einstimmig.**

07. Tagesordnungspunkt

Ansuchen um Subvention des SV Cyta Völs

Im Mai wurde der Kantinentrakt des SV Cyta Völs renoviert (Einbau eines Warmwasserboilers, Austausch der Küche) und hat der SV Cyta Völs um eine Subvention angesucht. Aufgrund der vorgelegten Rechnungen belaufen sich die Renovierungskosten auf € 5.640,00. Die Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Sport haben sich in ihrer Sitzung vom 22.06.2010 einstimmig für eine Unterstützung in Höhe von € 2.800,00 ausgesprochen.

Vizebürgermeister Pertl stellt den **Antrag**, dass an den SV CYTA Völs für Sanierungsarbeiten bzw. den Austausch der Küche eine Subvention in Höhe von € 2.800,00 genehmigt wird. Die Bedeckung soll aus Rechnungsüberschuss erfolgen. **Einstimmig.**

08. Tagesordnungspunkt

Ansuchen um Subvention des Jugendzentrums Blaike

Am 20. September 2010 trifft sich die Plattform Offene Jugend Arbeit Tirol (POJAT) in Völs und ist es üblich, dass von der jeweiligen Standortgemeinde die Teilnehmer der Veranstaltung zu einem Mittagessen eingeladen werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. € 600,00 bis € 700,00.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass dem Ansuchen vom Jugendzentrum Blaike stattgegeben wird, die Bedeckung erfolgt nach Rechnungslegung. **Einstimmig.**

09. Tagesordnungspunkt

Einrichtung Operatives Bauamt

Für unseren neuen Mitarbeiter Bmst. Ing. Florian Rangger muss ein Arbeitsplatz (Computer, Büromöbel, ...) eingerichtet werden.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass die Beträge für den Ankauf der Büroeinrichtung bzw. den Computer freigegeben werden. Die Bedeckung erfolgt später, nach Rechnungslegung. **Einstimmig.**

10. Tagesordnungspunkt

Antrag der SPÖ, Ortsorganisation Völs, betreffend Verbesserung der Busverbindung des VVT an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von Innsbruck nach Völs

Der Bürgermeister berichtet über das Ergebnis dieser Anfrage an den Verkehrsverbund Tirol.

11. Tagesordnungspunkt

Heizungstausch bzw. –sanierung Vereinshaus I

Die Hackschnitzelheizung im Vereinshaus wurde im Jahre 1996 eingebaut. Eine Sanierung würde zwischen € 7.000,00 und € 8.000,00 kosten und ist daher nicht rentabel. Es wurden Angebote/Kostenschätzungen für eine neue Hackschnitzelheizung bzw. alternativ für eine Gasheizung eingeholt. Der Umweltausschuss hat in seiner Sitzung vom 18.8.2010 darüber beraten.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass der Auftrag für den Heizungstausch im Vereinshaus I an die Firma Koteschowetz bzw. Terrakalor laut den vorliegenden Angeboten vergeben wird. Der Netzzugangsvertrag bzw. Liefervertrag soll mit der TIGAS abgeschlossen werden. **18 Stimmen dafür, 1 Gegenstimme.**

12. Tagesordnungspunkt

Verkauf der Biedermeiermöbel aus dem Nachlass von Frau Dr. Handel-Mazzetti

Es ist beabsichtigt, die Biedermeiermöbel aus dem Nachlass von Frau Dr. Handel-Mazzetti zu verkaufen. Es liegen 2 Angebote vor.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass die Biedermeiermöbel an den Bestbieter verkauft werden. **Einstimmig.**

13. Tagesordnungspunkt

Entnahme aus der Betriebsmittelrücklage

Weil die laufenden Ausgaben wie Wohnungskauf Moosau, Kanalbenützungsentgelte an die Innsbrucker Kommunalbetriebe, verschiedene Vorschreibungen des Amtes der Tiroler Landesregierung, Auszahlung der laufenden Gehälter nicht mehr durch die Girokonten abgedeckt werden konnten, musste von der Betriebsmittelrücklage ein Betrag von € 300.000,00 entnommen werden.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass der Entnahme der Betriebsmittelrücklage die Zustimmung erteilt wird. **Einstimmig**.

14. Tagesordnungspunkt

Teilweise Aufhebung der Budgetsperre

Der Bürgermeister und der Finanzausschussobmann berichten über die Entwicklung der Ertragsanteile.

Gemeindevorstand Geiler stellt den **Antrag**, die Budgetsperre für die Maßnahmen in Höhe von € 221.900,00 – Grundankauf Innsbrucker Straße, Bodenabschleifen Blaike, Reinigung nach Bodenabschleifen, Planungskosten HB III – Afling, Büro Finanzverwaltung, Straßenbau Eichberg – aufzuheben. **Einstimmig**.

15. Tagesordnungspunkt

Kassaprüfung

Der Obmann des Überprüfungsausschusses trägt die Kassenprüfungsniederschrift vor.

Gemeindevorstand Neumair trägt die Kassenprüfungsniederschrift vor.
Gemeindevorstand Neumair stellt den Antrag, auf Entlastung der Kasse.
Einstimmig.
